

## 38. Jahrgang Nr. 10 vom 12. März 2010

### ARZNEIPFLANZE DES MONATS MÄRZ 2010 IM APOTHEKENMUSEUM



#### **Viola odorata – Das wohlriechende Veilchen (Märzveilchen)**

gehört zur Familie der Violaceae und der Ordnung der Parietales. Beheimatet ist die mehrjährige Pflanze in Südeuropa, ausgewildert gedeiht sie bei uns an Waldrändern und auf Wiesen. Die 10 cm kleine Pflanze ist eine Rhizomstaude (d.h. mit Wurzeläusläufern), die Blätter sind gestielt, leuchtend grün und herzförmig.

Wie der Name Märzveilchen schon sagt, sollte es im Monat März blühen, bei lang anhaltendem Winterwetter wie in diesem Jahr, blüht es erst im April. Die duftenden Blüten sind fünfzählig, dunkelviolett mit ausgeprägter Unterlippe und kurzem Sporn versehen.

In der **Pharmazie** werden Blüten und Blätter verwandt, die Saponin und Salicylverbindungen enthalten, so schleimlösend und leicht fiebersenkend wirken.

Beim Trocknen der Blüten geht der Wohlgeruch (Riechstoff) Jonon leider verloren. Frische Veilchenblüten zieren und aromatisieren Salate und Süßspeisen.

Das Veilchen ist und war zu allen Zeiten ein **Symbol** für Demut, Bescheidenheit, Liebe und das Paradies.

In der **Malerei** finden wir z. B. bei Stephan Lochner: die „Veilchenmadonna“, bei Albrecht Dürer: den „Veilchenstrauß“, bei den Brüdern v. Eyck: „Paradieswiese“ und bei Brueghel, Jan d. Ä., findet sich das Veilchen in seinen Blumenbildern.

Viele große Persönlichkeiten liebten das Veilchen, besonders z.B.: Homer, Plato, Rousseau, Goethe und Kaiser Wilhelm I. Die Anhänger Napoleons trugen Veilchen als Parteiabzeichen. Als Napoleon von Elba zurückkehrte, streute man ihm in Paris Veilchen auf den Weg.

Johann Wolfgang von Goethe schrieb ein Gedicht über das bescheidene Veilchen, das sowohl von Johann Friedrich Reinhard als auch von Wolfgang Amadeus Mozart im 18. Jahrhundert vertont wurde.

## eifelbad geschlossen wegen Sanierungs- und Wartungsarbeiten

In der Zeit vom 08. bis 19. März ist das eifelbad geschlossen, um notwendige Wartungs- und Reinigungsarbeiten durchführen zu können sowie die bereits begonnenen Sanierungsarbeiten weiter zu führen.

Die Sanierung der Duschräume ist bereits in Arbeit und wird auch nach der Schließungsphase noch andauern. Zum Abschluss wird auch die abgehängte Decke wieder hergestellt. Mit neuen Armaturen, Sanitäranlagen, Fliesen und Einhausungen erfolgt eine technische und optische Aufwertung der Duschräume und gleichzeitig der Abschluss der Sanierungsarbeiten im durch Besucher frequentierten Bereich des Bades, sodass dann für die Badegäste wieder eine uneingeschränkte Nutzung möglich sein wird.

Die Erftsaua bleibt ohne Einschränkung und zu den gewohnten Öffnungszeiten in Betrieb.

## Die Stadt Bad Münstereifel verkauft gegen Höchstgebot:

- Ehemalige Grundschule in Nitterscheid
- Ehemaliger Kindergarten in Eicherscheid
- Waldgrundstücke nordwestlich von Houverath
- Waldgrundstück in der Gemarkung Mutscheid, Nähe Odesheim

Weitere Infos: [www.bad-muenstereifel.de](http://www.bad-muenstereifel.de)

Auskünfte/Expose anfordern:

Herr Malburg, Tel. 02253/505-193

Frau Sievernich, Tel. 02253/505-121

## Denkmalpfleger reisen nach Speyer

Am Samstag, dem 20. März 2010, bietet der Förderkreis für Denkmalpflege in der Stadt Bad Münstereifel e.V. eine Tagesfahrt nach Speyer an.

Im Museum der Pfalz findet derzeit die viel beachtete Ausstellung „Hexen – Mythos und Wirklichkeit“ statt. Zu dieser Ausstellung hat Bad Münstereifel mit Illustrationen aus dem Buch von Hermann Löher beigetragen. Was liegt daher näher, als diese überregional bedeutende Ausstellung im Rahmen einer Führung zu besuchen?

Nach der Führung und dem individuellen Mittagessen ist für den Nachmittag noch eine Führung durch das jüdische Speyer geplant.

Der Förderkreis bietet diese Fahrt für alle interessierten Personen an, also auch für Nichtmitglieder. Die Kosten belaufen sich auf 30 Euro pro Person.

Abfahrt ist am 20. März um 8.00 Uhr ab Bushaltestelle Bahnhof Bad Münstereifel. Rückkehr ist um 20.00 Uhr.

**Es sind noch wenige Plätze frei!**

Eine verbindliche Voranmeldung im Vorzimmer des Bürgermeisters ist erforderlich bis zum 15. März 2010.

Tel. 02253/505-101 oder via Mail an [t.ohlert@bad-muenstereifel.de](mailto:t.ohlert@bad-muenstereifel.de).

## Abwassergebühren für die Kanalbenutzung; hier: Einführung der getrennten Regenwassergebühr und Auswertung der eingegangenen Erfassungsbogen

Für die Einführung einer getrennten Abwassergebühr wurden ca. 6.500 Erfassungsbogen an die jeweiligen Grundstückseigentümer zur Prüfung, ob die bebauten und befestigten (= versiegelten) Flächen richtig ausgewiesen und in welchem Umfang an die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind (abflusswirksame Grundstücksflächen), versandt. Ca. 4.500 Grundstückseigentümer haben ihren Er-

fassungsbogen, teils nach einer Beratung durch die Mitarbeiter der Stadtwerke wieder zurückgegeben. Diese Bogen werden zur Zeit ausgewertet. Das Ergebnis wird dem Betriebsausschuss „Stadtwerke“ in der nächsten Sitzung am 14. April 2010 vorgestellt, damit über die Höhe der festzusetzenden Gebühren beraten werden kann.

Die Stadtwerke geben hiermit den Grundstückseigentümern, die ihren Erfassungsbogen bisher noch nicht zurückgegeben haben, Gelegenheit, diesen noch bis zum

**31. März 2010**

zurückzugeben. Wenn der Erfassungsbogen bis zu diesem Zeitpunkt vorliegt, kann er noch für die Gebührenberechnung berücksichtigt werden. Die Stadtwerke weisen deshalb hierauf besonders hin, weil sonst davon ausgegangen wird, dass die ermittelten versiegelten Flächen richtig und vollständig an die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind. In diesen Fällen wird deshalb dann die ganze versiegelte Fläche als Berechnungsgrundlage für die Gebührenerhebung herangezogen.

Deshalb nochmals an alle Grundstückseigentümer die Bitte:

Überprüfen Sie die Erfassungsbogen auf ihre Richtigkeit und wenden sich bei Unstimmigkeiten an die zuständigen Mitarbeiter der Stadtwerke

**Herr Wald Zi. 133, Tel. 02253 505186,  
Herr Müller Zi. 132, Tel. 02253 505203,  
Herr Lippertz Zi. 042, Tel. 02253 505122.**

## Geschmackswerkstatt: „Frühling a la carte“

Nichts erwarten wir so sehnsuchtsvoll wie das erste frische Grün. Und was ist es für ein Bild, wenn im tiefen Dunkelbraun des Bodes die ersten zarten Blättchen des Sauerampfers, Liebstockels, Bärlauchs oder Löwenzahns empor spitzen. Was bereiten wir heute und was bereiteten die Menschen früher aus den Frühlingskräu-

tern zu? eßkultur verrät Raffiniertes aus der alten Kräuterkunde und gibt eine Menge praktischer Tipps. Dazu lassen Sie sich viele Geschmacksproben wie Sauerampfersuppe, mittelalterliche Kräutertorte oder echte Frankfurter Soße einfach auf der Zunge zergehen.

Datum: Samstag, 13.03.2010,

Ort: Apotheken-Museum, Bad Münstereifel

Beginn: 14.00h

Dauer: 2 Stunden (inkl. Kostproben)

Kostenbeitrag: 7,- Euro

(Der Kostenbeitrag ist bei der Seminarleiterin zu entrichten.)



## Elke Andersen liest:



Am **Dienstag, den 16. März 2010, um 15.00 Uhr**, in der Stadtbücherei Bad Münstereifel.



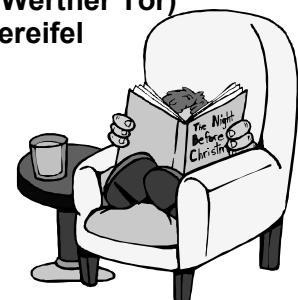
**Die Geschichte vom Hasen**, der eines Tages seine langen Schlappohren fallen ließ, seine vier Hasenpfoten ausstreckte und ganz laut in die Welt hineinrief, so dass es jeder, selbst im fernen Afrika, hören

musste: „Ich bin es satt!“ Zum ersten Mal in seinem Leben fühlt er die warmen Sonnenstrahlen auf seinem Fell, hört die Bienen summen und sein Herz schlagen ...

Nach dem Vorlesen basteln wir im Kick Osterhasen und Osternester.

Eine Veranstaltung vom Kinderschutzbund und der Stadtbücherei für alle Menschen ab 5 Jahren. Der Eintritt ist frei!

**Stadtbücherei Bad Münstereifel  
Kölner Str. 4 (am Werther Tor)  
53902 Bad Münstereifel  
(02253) 80 41**



# Öffentliche Bekanntmachungen

## 2. Satzung vom 09.03.2010

### zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Bad Münstereifel (Vergnügungssteuersatzung) vom 17.12.2002

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666/SGV NRW 2023) - in der aktuell gültigen Fassung - und der §§ 1 bis 3 und § 20 Abs. 2 Buchst. b des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW S. 712/SGV NRW 610) – in der aktuell gültigen Fassung - hat der Rat der Stadt Bad Münstereifel in seiner Sitzung vom 02.03.2010 folgende 2. Satzung zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung vom 17.12.2002 beschlossen:

#### § 1

§ 9 Absatz 1 erhält folgende neue Fassung:

Für die Veranstaltungen nach § 1 Nr. 1 ist die Pauschsteuer nach der Größe des benutzten Raumes zu erheben, wenn kein Eintrittsgeld erhoben wird. Die Größe des Raumes berechnet sich nach dem Flächeninhalt der für die Veranstaltung und die Teilnehmer bestimmten Räume einschl. des Schankraumes, aber ausschließlich der Küche, Toilette und ähnlichen Nebenräumen. Entsprechendes gilt für Veranstaltungen im Freien.

#### § 2

§ 10 Absatz 1 erhält folgende neue Fassung:

Die Pauschsteuer ist, soweit sie nicht nach den Vorschriften der §§ 7, 8, 8 a und 9 festzusetzen ist, nach der Roheinnahme zu berechnen. Der Steuersatz beträgt 22 vom Hundert. Als Roheinnahme gelten sämtliche vom Veranstalter gemäß § 6 Abs. 2 von den Teilnehmern erhobenen Entgelte.

#### § 3

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

#### **Bekanntmachungsanordnung:**

Die vorstehende, vom Rat der Stadt Bad Münstereifel in seiner Sitzung am 02.03.2010 beschlossene 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Bad Münstereifel (Vergnügungssteuersatzung) vom 17.12.2002 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine der vorgeschriebenen Genehmigungen fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bad Münstereifel, den 09.03.2010

Der Bürgermeister  
gez. Alexander Büttner

## **Satzung über die Aufhebung der Zweckbestimmung des Wirtschaftsweges Gemarkung Mutscheid, Flur 26, Nr. 28 – Escher Heide – vom 04.03.2010**

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666) und des § 58 Abs. 4 des Flurbereinigungsgesetzes vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), beide in der z.Zt. geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Bad Münstereifel in seiner Sitzung vom 21.12.2009 folgende Aufhebungssatzung beschlossen:

### § 1

Gegenstand dieser Satzung ist der Wirtschaftsweg Gemarkung Mutscheid, Flur 26, Nr. 28. Die im Flurbereinigungsplan Mutscheid –M. 116- vom 01.04.1962 (Datum der Rechtskraft) festgelegte Zweckbestimmung als **Wirtschaftsweg wird aufgehoben**.

### § 2

Die Lage des aufgehobenen Wegeflurstücks ergibt sich aus dem beigefügten Übersichtsplan, der Bestandteil dieser Satzung ist.

### § 3

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

### Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende, vom Rat der Stadt Bad Münstereifel in seiner Sitzung am 21.12.2009 beschlossene Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die vorstehende Satzung wurde vom Landrat Euskirchen als Untere staatliche Verwaltungsbehörde in Euskirchen mit Verfügung vom 26.02.2010 - Az.: I/15/081-03/0/KI genehmigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) gegen diese Satzung nach -Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

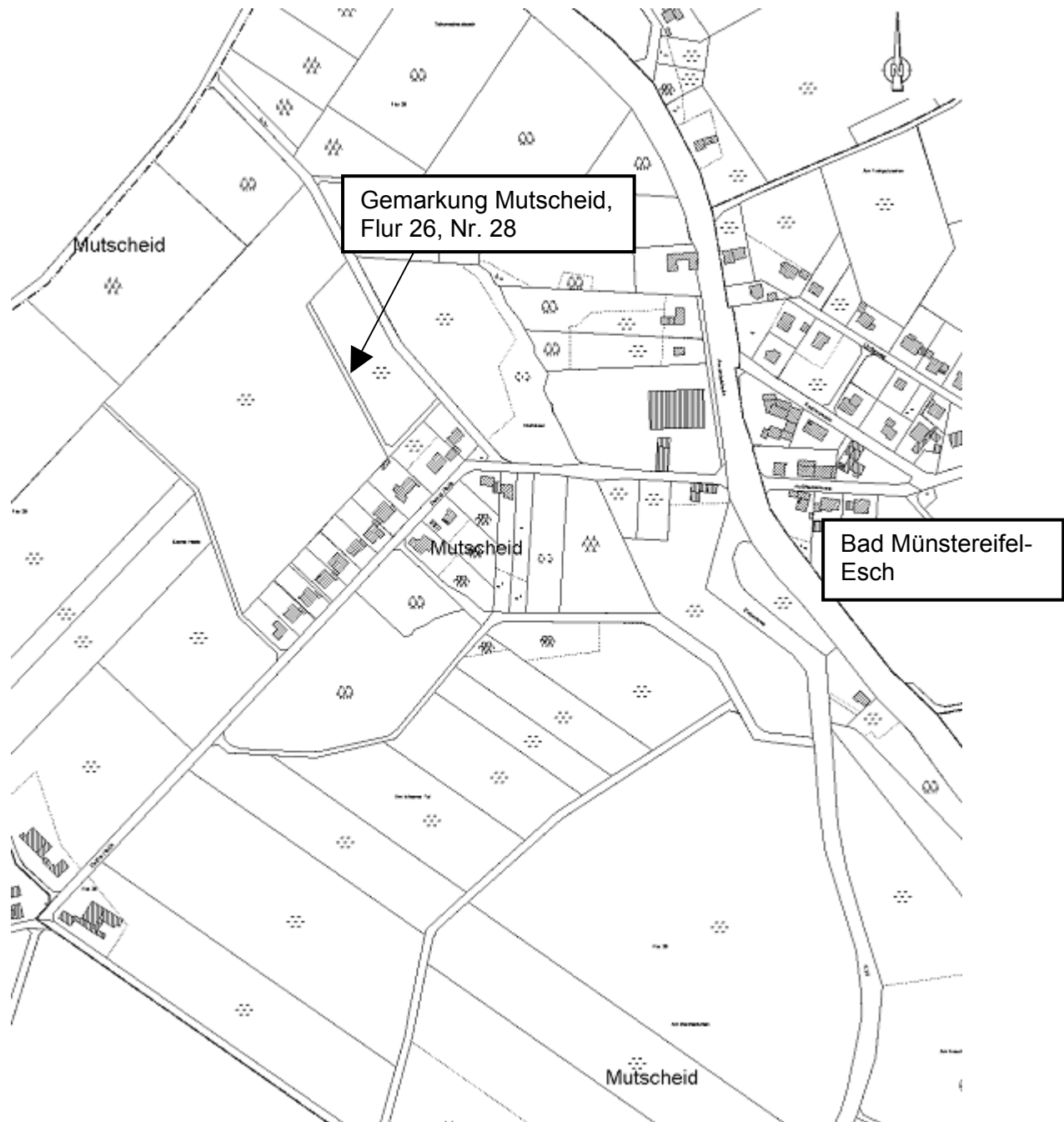
- a) eine der vorgeschriebenen Genehmigungen fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bad Münstereifel, den 04.03.2010

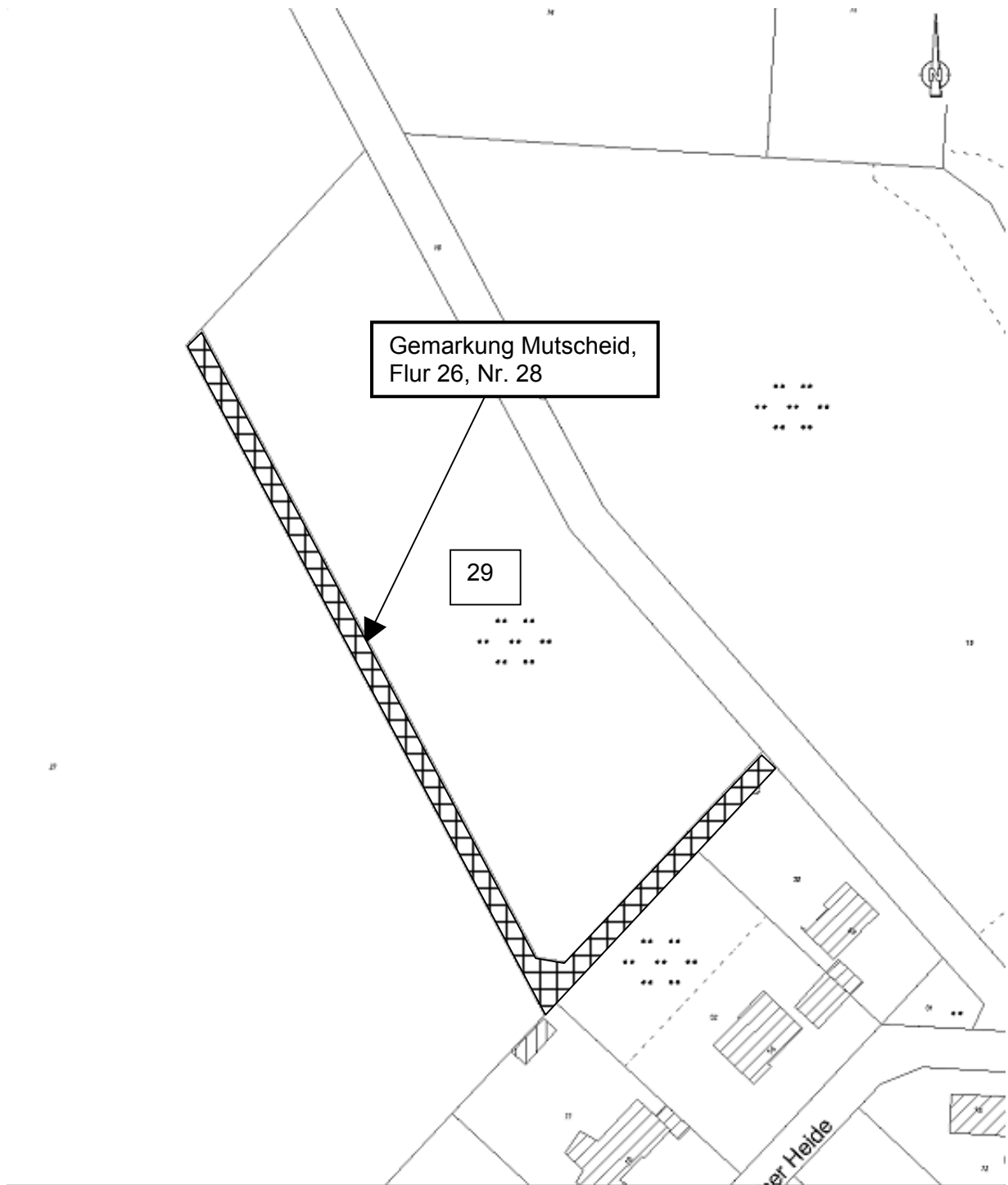
Der Bürgermeister

gez. Alexander Büttner

Auszug aus der Liegenschaftskarte, Maßstab ca. 1: 4.000



Auszug aus der Liegenschaftskarte, Maßstab ca. 1: 1.000



**Jagdgenossenschaft  
Bad Münstereifel-Nöthen  
- Der Vorsitzende -**

**Bekanntmachung**

Hiermit lade ich zur 42. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Nöthen am

**Donnerstag, den 25. März 2010,  
20:00 Uhr**

In die Gaststätte „Wassong – Zur Post“ in Bad Münstereifel-Nöthen ein.

**Tagesordnung:**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 41. Sitzung vom 25.02.2010
3. Bericht des Vorsitzenden über die Ergebnisse der Ausschreibung des Jagdbogen III
4. Verschiedenes

Der Vorsitzende

gez. Peter Zingsheim

Bad Münstereifel, den 08.02.2010

**Jagdgenossenschaft  
Bad Münstereifel-Hohn  
- Der Vorsitzende -**

**Bekanntmachung**

Hiermit lade ich zur 40. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Hohn am

**Freitag, den 26. März 2010,  
20:00 Uhr**

in das Bürgerhaus Hohn in Bad Münstereifel-Hohn freundlich ein.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung.
3. Genehmigung der Niederschrift über die 39. Sitzung vom 06.03.09.
4. Prüfung der Jahresrechnung 2009
5. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2009
6. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern für das Jahr 2010.
7. Haushaltsplan 2010.
8. Verschiedenes

Der Vorsitzende

gez. Erich Pitsch

Bad Münstereifel, den 08.02.2010

**Ende der öffentlichen Bekanntmachungen**

## **Bauarbeiten im Bereich des Bahnüberganges Otterbach**

Ab kommendem Dienstag, dem 16.03.2010, werden am Bahnübergang Otterbach Tiefbauarbeiten zur Erneuerung der Sicherungsanlagen durch Vertragsunternehmen der Deutschen Bahn AG ausgeführt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende April.

Im Bereich des Bahnüberganges, des Hubertusweges und des Uhlenbergweges kann es daher zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Auf die entsprechende Baustellenbeschilderung wird besonders hingewiesen.

## **Die Gleichstellungsbeauftragte informiert:**

# **Veranstaltung zum Internationalen Frauentag am Samstag, 13. März 2010, 15.00 Uhr**

### **Frauenleben im Generationenvergleich**

Vortrag und Diskussion von Dr. Marion Gierden-Jülich, Staatssekretärin  
im Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des  
Landes NRW

In ihrem Vortrag geht es um die Lebenssituation und Lebensentwürfe von Frauen unterschiedlichen Alters. Heute wollen immer mehr Frauen beruflich auf eigenen Beinen stehen und nutzen die vielfältigen Bildungsmöglichkeiten, die sich ihnen bieten. Trotz positiver Entwicklungen in vielen Bereichen, wie sieht es in der Frage der Chancengerechtigkeit aus? Wo gibt es weiter Handlungsbedarf?

### **„Vom Strampler zum Stützstrumpf“**

Literarisches Kabarett mit Satire & Chansons mit Jule Vollmer  
Schauspielerin, Sprecherin, Autorin und Sängerin

anschließend Büfett und Zeit für Gespräche und Austausch

**Veranstaltungsort: Ev. Gemeindezentrum, Kölner Str.41 in Euskirchen**  
**Eintritt 7 €, Ermäßigung möglich**

Veranstalterinnen: Die im AK Frauen Kreis Euskirchen vertretenen Organisationen:  
Agentur für Arbeit, Brühl, Bündnis 90/Die Grünen KV, CDU Frauenunion Euskirchen,  
DHB OV Euskirchen, Die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Euskirchen, Donum  
Vitae, Frauenbildungshaus Zulpich, Frauen helfen Frauen e.V., Frauen der SPD,  
Friedensfrauen, Geld und Rosen, Gerda-Weiler-Stiftung, Katholische Frauen (kfd),  
Labyrinthverein Euskirchen, Liberale Frauen, Rheinische Landfrauen

Marita Hochgürtel  
Gleichstellungsbeauftragte  
der Stadt Bad Münstereifel  
Tel.: 02253/505130  
[m.hochguertel@bad-muenstereifel.de](mailto:m.hochguertel@bad-muenstereifel.de)

## Pächter für historisches Karussell gesucht

*Der “Förderkreis für Denkmalpflege e. V.” in Bad Münstereifel besitzt ein Kinderkarussell, das um die 100 Jahre alt ist und deshalb noch mit einer Handkurbel gedreht werden muss.*

*Dieses Karussell wurde vom Förderkreis für Denkmalpflege mit viel Liebe und hohen Kosten wieder funktionstüchtig restauriert.*

*Es wird in einem modernen Container gelagert und kann dadurch leicht und gefahrlos transportiert werden.*

*Für den Auf- und Abbau gibt es eine erfahrene Mannschaft.*

*In den vergangenen Jahren stand das Karussell in Bad Münstereifel auf mehreren Weihnachtsmärkten und im letzten Jahr auf dem Frühlingsmarkt im Freilichtmuseum Kommern .*

*Bisher wurde es von verschiedenen Personen-Gruppen betrieben.*

*Die Erfahrung hat gezeigt, dass es nur sinnvoll ist, das Karussell für längere Zeit an einem Standort zu betreiben.*

*Es ist daher beabsichtigt, das Karussell von Anfang Mai bis Ende Dezember in Bad Münstereifel im Bereich der Fußgängerzone (Werther Straße) aufzubauen.*

*Dort ist es so oft wie möglich, vor allem an allen Wochenenden, in Betrieb zu nehmen, um als kleine Attraktion für Bad Münstereifel zu werben und dem Pächter den notwendigen Erlös zu bringen.*

*Der Förderkreis sucht für diesen Zeitraum einen Pächter, zunächst für dieses Jahr.*

*Der Lohn sind nicht nur die leuchtenden Augen der Kinder, sondern auch gute Einnahmen bei entsprechendem Einsatz.*

*Für den Auf- und Abbau und die Versicherung des Karussells erhält der Förderkreis vom Pächter einen zu vereinbarenden Festpreis*

*Es mögen sich Personen melden, die das Karussell mit freudigem Einsatz betreiben wollen.*

*Interessenten wenden sich bitte an*

*Herrn Norbert Schroeteler, Telefon 02253 / 8986,*

*E-Mail: [norbert.schroeteler@freenet.de](mailto:norbert.schroeteler@freenet.de) oder an den*

*Schatzmeister des “Förderkreises für Denkmalpflege e. V.”,*

*Herrn Johannes Backes, Telefon 02257 / 7325,*

*E-Mail: [Johannes.Backes@gmx.de](mailto:Johannes.Backes@gmx.de)*



## Waldführungen im FriedWald®

An den Wurzeln eines Baumes seine letzte Ruhe finden – ein tröstlicher Gedanke. Doch wie sieht eigentlich eine FriedWald-Bestattung aus? Wie funktioniert die Baumauswahl? Wie läuft eine Beisetzung ab? Und ist diese alternative Bestattungsform überhaupt etwas für mich oder habe ich mir meine letzte Ruhestätte ganz anders vorgestellt? Alles Fragen, die sich bei der Entscheidung für eine Baumbestattung auf tun.

Antworten auf all diese Fragen gibt es bei einer kostenlosen Waldführung durch den FriedWald Bad Münstereifel, die Einblick in das FriedWald-Konzept gewährt und die Atmosphäre des Waldes spürbar macht. Denn nur wer einen FriedWald mit eigenen Augen sieht und wer ihn erlebt, kann prüfen, ob die alternative Bestattungsform seinen Bedürfnissen entspricht oder nicht.

Gelegenheit dazu gibt es an zwei Samstagen pro Monat. Die nächsten Führungen sind am 13.03., 27.03., 10.04., 24.04., 08.05., 22.05., 05.06. und 19.06.2010, jeweils um 14.00 Uhr. Treffpunkt für die Waldführungen ist der FriedWald Parkplatz, von dort aus geht es gemeinsam mit den Förstern in den Wald.

Wer den Wald mit eigenen Augen sehen und mehr über das FriedWald-Konzept erfahren möchte, kann sich unter **06155 848 200** oder [www.friedwald.de](http://www.friedwald.de) zu einer kostenlosen Waldführung im FriedWald Bad Münstereifel anmelden. **Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.**

An einer virtuellen Waldführung kann übrigens jeder im Internet unter [www.friedwald.de](http://www.friedwald.de) teilnehmen.

[...] Der FriedWald Bad Münstereifel wurde im März 2006 als 11. FriedWald in Deutschland eröffnet. Inzwischen gibt es 29 FriedWald-Standorte bundesweit, bislang wurden dort 15000 Menschen beige-setzt. Im FriedWald Bad Münstereifel haben seither 1186 Menschen ihre letzte Ruhestätte gefunden.

## Aufruf: „Familienfreundlich im Kreis Euskirchen“ - Aktionen gesucht -

Wohlfühlen im Kreis Euskirchen heißt auch Familienfreundlichkeit. Diese soll durch ein Jahr der Aktionen, die unter dem Motto **„familienfreundlich im Kreis Euskirchen“** stehen, gesteigert und allgemein bekannt gemacht werden.

Mit einem gemeinsamen Konzept für die Öffentlichkeitsarbeit (u.a. ein vierteljährlich erscheinender Veranstaltungskalender, aktive Pressearbeit durch alle Beteiligten) sollen im Laufe des Jahres 2010 eine Vielzahl bunter und lebhafter Aktionen rund um das Thema Familie (Feste, Informationsveranstaltungen, Themenwochen, Fachtage etc.) stattfinden.

In das Gesamtkonzept sollen sowohl solche Aktionen einfließen, die bereits geplant sind, ebenso wie neu zu konzipierende Aktionen.

Mit dem Jahr der Familie unter dem Motto **„familienfreundlich im Kreis Euskirchen“** verfolgen Kreis und kreisangehörige Städte und Gemeinden die Ziele:

- ▷ ... den Kreis Euskirchen mit den kreisangehörigen Kommunen als familienfreundliche Region profilieren.
- ▷ ... die verschiedenen Angebote, die es im Kreis und in den Kommunen gibt, bündeln und in einer großen, umfassenden Kampagne bewerben sowie weitere Angebote schaffen.
- ▷ ... Partner auf Kreis- und Kommunenebene, die sich für Familienfreundlichkeit einsetzen, zusammenbringen und neue Partner gewinnen.
- ▷ ... Bürger und Unternehmen für das Thema Familienfreundlichkeit sensibilisieren.

Der Kreis Euskirchen und die zugehörigen Kommunen würden sich über eine aktive Beteiligung freuen und werden Ihre Veranstaltung / Aktion im Veranstaltungskalender gerne bewerben.

Rückmeldungen aus dem Stadtgebiet von Bad Münstereifel für Veranstaltungen von April - Juni 2010 sind **bis Donnerstag, 25.03.2010**, an Ulrich Ley, Tel. 02253-505140, mailto:

[u.ley@bad-muenstereifel.de](mailto:u.ley@bad-muenstereifel.de), zu richten.



Integratives Städtisches Familienzentrum Bad Münstereifel-Schönau  
Anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW

**Kontakt: Trudi Baum, Tel.: 02253/6522**  
**Mail: kita-schoenau@gmx.de**

### Vermittlung von Tagespflege und Babysit-terdiensten:

Unsere aktuellen Kooperationspartner für Tages-  
pflege sind:

**Frau Tanja Larscheid , Schönau, Tel.:  
02253/ 6358**  
Tagesmutter mit Zertifikat ( Bundesverbandslizenz)

**Frau Gaby Lubert, Reckerscheid**  
**Tel.: 02257 / 959258 0177 / 7870996**  
Tagesmutter mit Qualifikation

### ständige Angebote im Familienzentrum:

**dienstags** ab 8.30 Uhr Elterncafe und Eltern-  
bücherei

**dienstags** 18.00 – 19.00 Uhr Rückbildungs-  
gymnastik

**mittwochs** 18.00 – 20.00 Uhr Geburtsvorbe-  
reitung

Leitung: Danja Rieke (02253/543039)

**mittwochs** 20.00 Uhr Yoga für Erwachsene

**donnerstags** ab 16.00 Uhr Kinder-Kreativ-  
Kurs für Kinder im Alter von 8 -11 Jahren

### Suchen Sie etwas oder haben Sie etwas mitzuteilen?

Dann nutzen Sie unseren, im Eingang befindli-  
chen Info-Leuchtturm! Dieser steht zum kos-  
tenlosen Aushang zur Verfügung!

Sie können uns Ihre Mitteilungen auch per  
Mail zusenden.

**Neu....Neu....Neu....Neu.....Büchertausch**  
frei nach dem Motto: „Eins geben – eins neh-  
men“ werden gebrauchte/ gelesene Bücher  
aller Art zum Tausch angeboten.

### Ankündigung neuer Kurs

Beginn: Donnerstag, 15.04.2010  
integrative Mutter-Kind-Kontaktgruppe für Kin-  
der im Alter von 1-3 Jahren  
Zeit: 9.15 -10.45 Uhr  
Leitung: Elfriede Falkenstein

Dieser Kurs wird in Zusammenarbeit mit dem  
DRK Euskirchen, unserem Kooperationspart-  
ner, durchgeführt.

Anteilige Übernahme der anfallenden Kosten  
durch das Familienzentrum

**Anmeldung bitte im Familienzentrum**



### Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Bettina Kramer  
Tel.: 02253 8580

### Familienberatung

Ab dem Monat März bietet das Familien-  
zentrum im 2-Wochen-Rhythmus eine re-  
gelmäßige Beratungsstunde für Eltern,  
insbesondere für Alleinerziehende an.

**Frau Britta Schmitz** steht hier bei Fragen  
und Problemstellungen als Familienhelfe-  
rin für persönliche Gespräche zur Verfü-  
gung und vermittelt bei Bedarf die Verbin-  
dung zu entsprechenden Beratungsstel-  
len, Institutionen und Behörden.

beginnend:

**Mittwoch, 10. März 2010, 8.30 Uhr**

**Kath. Kindergarten**

**St. Bartholomäus, Arloff**

beginnend:

**Mittwoch, 17. März 2010, 8.30 Uhr**

**Kath. Kindergarten**

**St. Chrysanthus und Daria, Kapuziner-  
gasse 13**

Der Fachbereich Erziehungswissenschaft/  
Pädagogik des St.-Angela-Gymnasiums  
bietet in Kooperation mit dem Kath. Bil-  
dungswerk an:

### Workshop

#### Erziehung im Vorschulalter

Grundlagenkurs (Einheiten von je 3 Stun-  
den, montags 19.00-21.15 Uhr:  
22.3., 26.4., 17.5.2010)

### Workshop

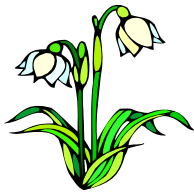
#### Erziehung im Schulalter

Grundlagenkurs (Einheiten von je 3 Stun-  
den, montags 19.00-21.15 Uhr:  
12.4., 3.5.2010)

Referent: **Dipl.-Theol. Georg Schneider,**  
Systemischer Berater

**Erzb. St.-Angela-Gymnasium**  
**Sittardweg 8 (Medienraum)**

## Wir gratulieren zum Geburtstag



### Am 15. März 2010 wird

Matthias Mahlberg 71 Jahre  
Brigidastraße 9, Eicherscheid

### Am 17. März 2010 wird

Johann Behrend 79 Jahre  
Holzgasse 32, Arloff

### Am 18. März 2010 wird

Maria Koll 98 Jahre  
Haus Hardt 32, Holzem

## Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **0180/5044100(12 Ct/min)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage: von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

### Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie:

**112**

### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700(18 Ct/min)** zu erreichen.

### Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **01805-938888(18 Ct/min)** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

### **Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:**

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222  
Betriebszweig Wasser: 02253/505197

### **Straßenbeleuchtung:**

RWE 01802112244(**6 Ct/Anruf**)  
KEV, Kall 02441/820

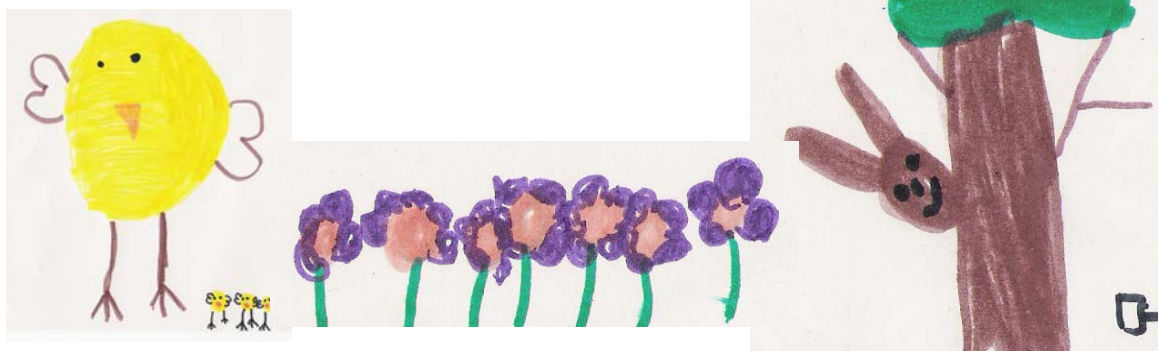
### **Anrufsammeltaxi**

„Die flexible Ergänzung zum Bus“  
**01804 – 151515(18 Ct/min)**

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:  
Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.

# Frühlingsfest

So: 21.03.2010  
14.00 - 18.00 Uhr



## Städt. Kita Houverath

**Um 14.00 Uhr öffnen sich die Türen:**

- Kaffee – und Kuchenbuffet
- großer Verkauf von selbst hergestellten Oster– und Frühlingsartikeln (Laubsägearbeiten, Kränze, Osterschmuck, Fensterbilder, Osternester, ...)
- Kreativangebot für Kinder
- Bier, kalte Getränke und Siedewurst
- Ponyreiten, Aktion: „Lustige Luftballontiere“